



**Schwäbischer  
Albverein**

## Dreikönigswanderung 2018

Das Wetter im Morgenland war am Reisetag offensichtlich gut und die heiligen drei Könige hatten uns eine angemessene Portion davon mitgebracht. Nachdem die Truppenstärke ermittelt war, wurde schnell noch die für die Heimreise erforderliche Anzahl an Fahrzeugen am Gögglinger Wald abgestellt.



Unter der angenehmen Januarsonne machten wir uns zu Fuß über das Donautal auf den Weg in die Basilika Wiblingen, wo wir vom Dekan Ulrich Kloos in die Geheimnisse und besonderen Sehenswürdigkeiten eingeführt wurden.



Diese Geheimnisse sind zwar nicht geheim, sondern eher versteckt und nicht offensichtlich zu erkennen, aber jetzt kennen wir diese auch. Da gibt es etwa die vom Laienbruder und Krankenpfleger Martin Dreyer auf den Rückseiten bemalten Seitenaltäre und den Schatz dieser Einrichtung, nämlich ein Holzpartikel, das vom Kreuz Christi stammen soll.



Beim anschließenden Besuch im Hotel Löwen in Wiblingen konnten wir die Bestände an Apfelstrudel und Apfelküchle dezimieren, optional gab es auch Kässpätzle. Nachdem unser Besuch angekündigt war, musste niemand hungrig die Rückreise antreten.



Spontan entschieden sich einige Mutige, den Rückweg auch wieder auf Schusters Rappen zu bewältigen, die anderen fuhren später wie geplant mit den Autos zurück.

Das war ein gelungener Auftakt der Wandersaison 2018, wir hatten genügend Zeit zum Tratschen und zum Austausch der Neuigkeiten über den Jahreswechsel und das Wetter trug auch zur guten Stimmung bei.